

Niederschrift

Gremium	Sitzung - UwE/028(IV)/07			
	Wochentag, Datum	Ort	Beginn	Ende
Ausschuss für Umwelt und Energie	Dienstag, 06.02.2007	Julius-Bremer-Str. 8-10 Raum 730/732	17:00Uhr	18:45Uhr

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

- 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2 Bestätigung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift
- 4 Beschlussvorlagen
 - 4.1 Neufassung der Abfallwirtschaftssatzung
Vorlage: DS0409/06
 - 4.2 Bebauungsplan Nr. 366-1 "Hollehochstraße / Dreibrückenstraße" -
Weiterführung eines Teilbereiches B zur Satzung
Vorlage: DS0485/06
 - 4.3 Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 302-3 "Herbert-Landwehr-
Straße"
Vorlage: DS0512/06
 - 4.4 Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 103-2I "Glindenberger Weg"
Vorlage: DS0516/06
 - 4.5 Änderung des Bebauungsplanes Nr. 103-2E "Rothenseer
Verbindungskanal"
Vorlage: DS0519/06

- 4.6 Vorentwurf des Bebauungsplanes Nr. 263-1 "Am Elbdeich"
Vorlage: DS0527/06
- 4.7 Einleitung des Satzungsverfahrens für den vorhabenbezogenen
Bebauungsplan Nr. 354-8.1 "Halberstädter Chaussee 50"
Vorlage: DS0538/06
- 5 Anträge
- 5.1 Wärmenutzung aus Abwasser
Vorlage: A0170/06
- 5.2 Wärmenutzung aus Abwasser
Vorlage: S0235/06
- 6 Informationen
- 6.1 Abschluss der Bauarbeiten zum Teilprojekt Pechau-Zipkeleben des
Programms Hochwassernachsorge Ostelbien
Vorlage: I0006/07
- 7 Verschiedenes

Anwesend:

Vorsitzende/r

Schmidt, Kurt Dr.

Mitglieder des Gremiums

Schwenke, Wigbert

Herbst, Sören Ulrich

Bromberg, Hans-Dieter (für Canehl, Jürgen)

Reppin, Bernd

Sachkundige Einwohner/innen

Bunge, Frank

Bunk, Doris

entschuldigt fehlten:

Mitglieder des Gremiums

Frömert, Regina

Krause, Bernd

Sachkundige Einwohner/innen

Schönebaum, Jörg

Verwaltung:

Herr Schulze

Amt 31

Frau Körtge

Amt 31, Protokoll

Herr Schwenke

SAB

Herr Wrede-Pummerer

Amt 61

Frau Bartel

Amt 61

Frau Heinicke

Amt 61

Öffentliche Sitzung

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Ausschussvorsitzende eröffnet die Sitzung. Er stellt fest, dass ordnungsgemäß eingeladen worden und der Ausschuss beschlussfähig sei.

2. Bestätigung der Tagesordnung

Es gibt keine Änderungswünsche.

3. Genehmigung der Niederschrift

Herr Bunge merkt an, dass er in der Niederschrift vom 11.01.2007 als entschuldigt geführt wird. Da er jedoch anwesend war, bittet er dies zu korrigieren und das Blatt auszutauschen.

Abstimmung Niederschrift vom 19.12.2006: 3-0-2

Abstimmung Niederschrift vom 09.01.2007: 3-0-2

Abstimmung Niederschrift vom 11.01.2007: 2-0-3

4. Beschlussvorlagen

4.1. Neufassung der Abfallwirtschaftssatzung DS0409/06

Herr Schwenke - SAB - vergleicht den neuen mit dem alten Entwurf und erläutert die Veränderungen.

Abstimmung DS0409/06: 5-0-0

4.2. Bebauungsplan Nr. 366-1 "Hollehochstraße / Dreibrückenstraße" DS0485/06
- Weiterführung eines Teilbereiches B zur Satzung

Frau Bartel - Amt 61 - stellte die Drucksache vor.

Abstimmung DS0485/06: 5-0-0

4.3. Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 302-3 "Herbert-Landwehr- DS0512/06
Straße"

Frau Bartel - Amt 61 - stellt die Drucksache vor. Durch die geplante Wohnbebauung werde der Bestand der Siedlung ergänzt. Da es sich um städtische Flächen handele, diene die Erschließung der Bereitstellung preisgünstiger Bauparzellen.

Herr Stadtrat Bromberg möchte wissen, was gärtnerisch vorhanden sei. Frau Bartel verweist auf die vorhandene Kleingartenanlage mit 12 Parzellen.

Abstimmung DS0512/06: 5-0-0

4.4. Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 103-2I "Glindenberger DS0516/06
Weg"

4.5. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 103-2E "Rothenseer DS0519/06
Verbindungskanal"

Frau Heinicke - Amt 61 - stellt beide Drucksachen vor und erläutert, warum die Änderungsverfahren erforderlich seien.

Abstimmung DS0516/06: 5-0-0

Abstimmung DS0519/06: 5-0-0

4.6. Vorentwurf des Bebauungsplanes Nr. 263-1 "Am Elbdeich" DS0527/06

Herr Wiesmann - Amt 61 - stellt die Drucksache vor.

Herr Stadtrat Bromberg weist auf die Auflage des Finanz- und Grundstücksausschusses hin, der die Verwaltung beauftragt habe, durch eine Bauleitplanung eine entsprechende Rechtssicherheit für die Grundstücke herzustellen. Herr Stadtrat Dr. Schmidt erwidert, dass dies in der Drucksache umgesetzt worden sei.

Herr Stadtrat Dr. Schmidt fragt nach, aus welchen Materialien die Bungalows gebaut werden dürften. Herr Wiesmann antwortet, dass es keine Vorgaben gäbe.

Herr Stadtrat Schwenke möchte wissen, wie die Kontrolle aussehen werde, wenn die PKW's doch länger als nur zum Be- und Entladen auf den Grundstücken geparkt würden. Herr Stadtrat Herbst erkundigt sich danach, wer über die Carportausschließung auf den Grundstücken entscheide. Herr Wiesmann antwortet darauf, dass darüber der Stadtrat entscheide.

Die Ausschussmitglieder diskutieren die vorgeschlagenen Lösungen zur Carport-/Stellplatzfrage.

Es wird folgender **Änderungsantrag eingebracht:**

Als Beschlussvorschlag Nr. 3 ist aufzunehmen:

Bei der Weiterentwicklung der Untersuchung ist ein Parken auf den Grundstücken grundsätzlich auszuschließen.

Abstimmung Änderungsantrag: DS 0527/06/01: 4-0-1

Abstimmung geänderte DS0527/06: 5-0-0

4.7. Einleitung des Satzungsverfahrens für den vorhabenbezogenen DS0538/06
Bebauungsplan Nr. 354-8.1 "Halberstädter Chaussee 50"

Frau Bartel - Amt 61 - stellt die Drucksache vor. Sie verweist darauf, dass es sich bei dem Einzelhandelsbetrieb, der sich hier ansiedeln möchte, um einen Vollversorger handle und dieser auch mit dem Märktekonzept übereinstimme.

Die Stadträte Herr Bromberg und Herr Herbst sehen keinen weiteren Bedarf für einen Lebensmittelmarkt in diesem Stadtteil. Herr Schwenke sieht diesen, er befürworte daher diesen Nahversorger.

Abstimmung DS0538/06: 3-2-0

5. Anträge

5.1. Wärmenutzung aus Abwasser A0170/06

5.2. Wärmenutzung aus Abwasser S0235/06

Herr Schulze - Amt 31 - fasst die Stellungnahme dahingehend zusammen, dass eine Potentialstudie für die Nutzung der Wärme aus Abwasser in Magdeburg nicht erforderlich sei, da die Situation in Magdeburg durchaus vergleichbar mit anderen Abwassernetzen sei. In Einzelfällen sei eine Abwassernutzung als Wärmequelle denkbar:

- Neubau bzw. Ersatzneubau eines Hauptsammlers
- ausreichende und stetige Abwassermenge
- Abnehmer für Wärme mit Bedarf an konstanter Niedertemperaturwärme

Herr Schulze weist darauf hin, dass das Abwassernetz an die Abwassergesellschaft mbH verkauft worden sei. Herr Stadtrat Reppin schlägt vor, den Antrag zu ändern. Nach kurzer Diskussion wird folgender **Änderungsantrag gestellt:**

Im Antrag ist der Satz „Die Stadtverwaltung wird beauftragt ein Konzept zur Wärmenutzung aus Abwasser mit folgenden Einzelschritten zu erarbeiten.“ zu ersetzen durch:

Die städtischen Vertreter in den Gesellschaftergremien der SWM GmbH werden beauftragt, durch die AGM GmbH ein Konzept zur Wärmenutzung aus Abwasser mit folgenden Einzelschritten erarbeiten zu lassen.“

Abstimmung Änderungsantrag A0170/06/01: 5-0-0

Abstimmung des geänderten A0170/06: 5-0-0

6.	Informationen	
6.1.	Abschluss der Bauarbeiten zum Teilprojekt Pechau-Zipkeleben des Programms Hochwassernachsorge Ostelbien	I0006/07

Herr Schulze - Amt 31 - verweist auf die Sitzung im Dezember, in der Herr Warschun bereits über den Abschluss der Maßnahme auch anhand von Fotos informierte. Die Information enthalte für die Ausschussmitglieder keine neuen Sachverhalte.

Die Information wird zur Kenntnis genommen.

7. Verschiedenes

Herr Stadtrat Schwenke erkundigt sich, ob es durch Kyrill größere Schäden im Baumbestand gegeben habe. Herr Schulze - Amt 31 - teilt mit, dass statistische Auswertungen nicht vorlägen. Es falle jedoch auf, dass überdurchschnittlich viele Nadelbäume geschädigt wurden.

Herr Stadtrat Schwenke fragt nach zum Sachstand Ballenstedter Str. Herr Schulze teilt mit, dass z. Zt. innerhalb der Verwaltung die Anfrage der GWA Gruppe Sudenburg/Lemsdorf bearbeitet werde. Die Bäume, die im Herbst 2006 gefällt wurden, mussten zur Gefahrenabwehr entnommen werden. Die entsprechenden Baumkatasterunterlagen wurden dazu vorab vom SFM übergeben. Über den weiteren Sachstand wird im Ausschuss berichtet werden.

Die Niederschrift erhält ihre endgültige Fassung mit Bestätigung in der darauffolgenden Sitzung.

Dr. Kurt Schmidt
Vorsitzender

Kati Körtge
Schriftführerin